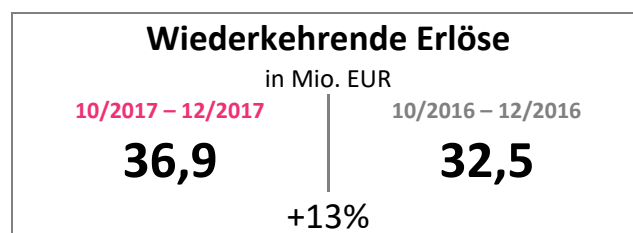
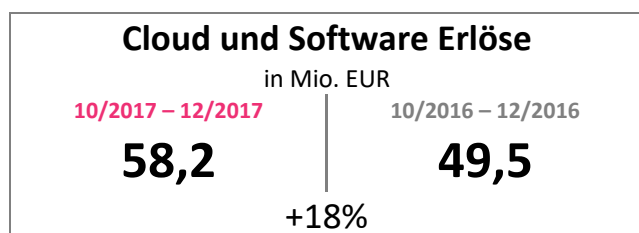
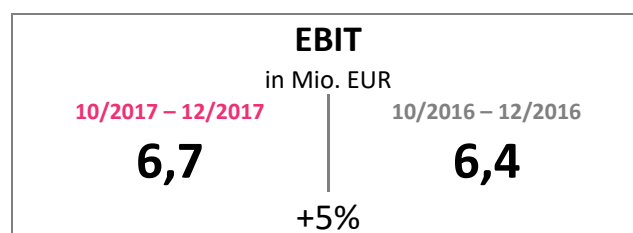
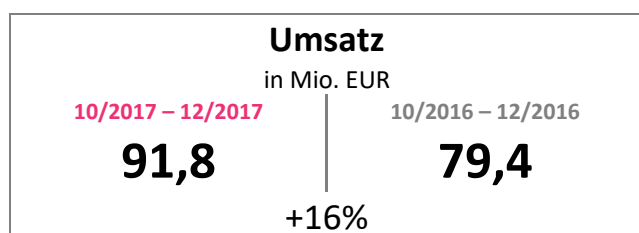


360° PARTNER FÜR DIGITALISIERUNG IM MITTELSTAND



All for One Steeb AG setzt Wachstumskurs im 1. Quartal forciert fort

Wachstumstreiber Cloud und Software Erlöse / Von SAP als erfolgreichster Cloud Partner ausgezeichnet / Hohe Zukunftsinvestitionen zur Stärkung von Innovationskraft, Wettbewerbsfähigkeit und Marktposition

Das 1. Quartal unseres Geschäftsjahres 2017/18 (Okt – Dez 2017) haben wir mit einem deutlichen Plus abgeschlossen: Umsatz plus 16%, EBIT plus 5%. Unsere anhaltend starke Geschäftsentwicklung wird zunehmend von Innovationen getragen, mit denen wir unsere Kunden beim Ausbau ihrer Wettbewerbsfähigkeit unterstützen: SAP S/4HANA als »Digital Core«, neu entstehende Fachbereichs-, Collaborations- und Internet of Things Lösungen (SAP Leonardo). Das Zusammenspiel »orchestrieren« wir innerhalb hybrider Cloud Szenarien. Mit über 250 SAP HANA Instanzen im Managed Cloud Betrieb sieht uns SAP hier ganz vorne. Mit Microsoft arbeiten wir etwa zur Einbindung der Cloud Plattform Azure eng zusammen. Zudem wurde unsere Tochter B4B Solutions von SAP unlängst als erfolgreichster Cloud Partner ausgezeichnet (2018 SAP MEE Award for Partner Excellence for Cloud ERP). Um die hohe Dynamik unseres einzigartig integrierten Geschäftsmodells besser zu verdeutlichen, haben wir den Ausweis unserer Umsatzerlöse erweitert und neu gruppiert. Auch die Vorjahreszahlen wurden entsprechend neu ermittelt. Auf der Entwicklung der **Cloud und Software Erlöse** sowie der **wiederkehrenden Erlöse** liegt unser besonderes Augenmerk (vergl. Seite 3, Tabelle Konzern-Umsatz nach Erlösarten).

Focus auf Cloud und Software Erlöse sowie wiederkehrende Erlöse

Die neu gruppierten Cloud und Software Erlöse (plus 18% auf 58,2 Mio. EUR, Anteil: 63% vom Umsatz) sowie die wiederkehrenden Erlöse (plus 13% auf 36,9 Mio. EUR, Anteil: 40% vom Umsatz) unterstreichen die hohe Dynamik mit der wir unser Geschäft ausbauen. Die Cloud und Software Erlöse enthalten die Umsätze mit Cloud Services und Support (plus 25% auf 13,4 Mio. EUR) sowie die Umsätze mit Software Lizenzen (plus 26% auf 21,4 Mio. EUR) und mit Software Support (plus 7% auf 23,4 Mio. EUR). In den wiederkehrenden Erlösen sind die vorgenannten Erlöse aus Cloud Services und Support sowie die Umsätze aus Software Support (Wartung) zusammengefasst. Bei den Umsätzen mit Consulting und Services konnten wir einen Anstieg um 13% auf 33,6 Mio. EUR verzeichnen. Unsere Beratungsressourcen sind stark ausgelastet.

EBITDA plus 9% auf 9,2 Mio. EUR / EBIT-Marge bei 7,3% (Okt – Dez 2016: 8,0%) / Ergebnis je Aktie: 0,91 EUR (Okt – Dez 2016: 0,88 EUR)

Unsere gezielten Zukunftsinvestitionen halten weiter an. Zur Steigerung des Innovationstempos bauen wir unsere eigene Geschäftsprozessbibliothek für SAP S/4HANA weiter aus. Gleichfalls investieren wir stark in den Ausbau unseres Geschäfts mit Cloud-Lösungen für Fachbereiche wie Personal, Vertrieb und Marketing (LOB, »Lines of Business«) sowie mit Digitalisierungsberatung. Mit hohen Technologieinvestitionen stärken wir zudem unsere Leistungsfähigkeit als Multi Cloud Service Provider und verbinden dazu unsere eigene Cloud mit hoch skalierbaren Cloud Ressourcen von »Hyperscalern« wie Amazon Webservices (AWS) und Microsoft (Azure, Office 365). Begleitet werden diese Investitionen von erhöhten Aufwendungen für Marketing, Ausbildung und Wissensmanagement sowie für den Ausbau unserer Personalressourcen. Trotz hoher Investitionen haben wir die Entwicklung unserer Profitabilität fest im Blick.

Der Materialaufwand ist – bezogene Leistungen eingeschlossen – überproportional zur Umsatzentwicklung auf 37,8 Mio. EUR (plus 19%) angestiegen. Diese Entwicklung ist vom Umsatzmix bestimmt und vor allem auf den erhöhten Bezug von Lizenzen und Softwarewartung, aufgrund des starken Anstiegs der Erlöse aus Software Lizenzen und Support, zurückzuführen. Zudem haben wir vermehrt Beratungsressourcen aus unserem Partnernetzwerk zur Realisierung von Projekten einbezogen. Die Materialaufwandsquote beträgt daher 41% (Okt – Dez 2016: 40%). Der Personalaufwand ist unterproportional zur Umsatzentwicklung auf 34,3 Mio. EUR (plus 15%) gestiegen. Die Personalaufwandsquote betrug demnach 37% (Okt – Dez 2016: 38%). Im Zuge der starken Geschäftsausweitung ist zudem der sonstige betriebliche Aufwand überproportional zur Umsatzentwicklung auf 11,7 Mio. EUR (plus 19%) gestiegen, der Anteil am Gesamtumsatz beträgt damit 13% (Okt – Dez 2016: 12%). Die Abschreibungen sind um 0,4 Mio. auf 2,6 Mio. EUR (plus 21%) angestiegen und enthalten insgesamt 1,2 Mio. EUR (Okt – Dez 2016: 1,1 Mio. EUR) an planmäßigen Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte. Das EBITDA in Höhe von 9,2 Mio. EUR (Okt – Dez 2016: 8,5 Mio. EUR) entspricht einer EBITDA-Marge von 10,1% (Okt – Dez 2016: 10,7%).

Das EBIT des Konzerns betrug damit 6,7 Mio. EUR und lag um 5% über dem korrespondierenden Vorjahresniveau. Die EBIT-Marge ist von 8,0% (Okt – Dez 2016) auf 7,3% zurückgegangen. Der leichte Margenrückgang resultiert hauptsächlich aus dem eingangs erläuterten weiteren Anstieg der Aufwendungen für Investitionen in zukünftige Wachstumsfelder. Das Ergebnis nach Steuern stieg damit um 4% auf 4,6 Mio. EUR. Im Berichtsquartal waren zudem unverändert durchschnittlich 4.982.000 Aktien im Umlauf. Das Ergebnis je Aktie betrug 0,91 EUR (Okt – Dez 2016: 0,88 EUR). Trotz deutlich erhöhter Investitionen und Aufwendungen konnten wir im aktuellen Berichtszeitraum neben dem EBIT auch das Ergebnis nach Steuern sowie das Ergebnis je Aktie weiter steigern.

Segment CORE: Umsatz plus 14%, EBIT plus 13% / Segment LOB mit hoher Wachstumsdynamik

Im Segment CORE – ERP und Collaborations Lösungen für die Kerngeschäftsprozesse von Unternehmen – entwickelten sich der Segmentumsatz (plus 14% auf 79,7 Mio. EUR) und das EBIT des Segments (plus 13% auf 7,4 Mio. EUR) bereits nahezu proportional. Unser Segment LOB (»Lines of Business«) befindet sich noch im Aufbau und enthält unser Geschäft mit IT-Lösungen für Fachbereiche wie Vertrieb und Marketing oder Personal, die verstärkt aus der Cloud konsumiert werden. Bei den LOB Segmentumsätzen konnte ein deutliches Plus von 26% auf 15,3 Mio. EUR erzielt werden. Das EBIT des LOB Segments beträgt minus 0,7 Mio. EUR (Okt – Dez 2016: minus 0,1 Mio. EUR) und enthält einen einmaligen Sondereffekt in Höhe von minus 0,5 Mio. EUR für Anpassungsmaßnahmen.

Bilanzsumme um 10% auf 184,8 Mio. EUR gestiegen / Eigenkapitalquote bei 40% (30. Sep 2017: 41%)

Die Entwicklung der Vermögenswerte wurde vor allem vom Anstieg der Sachanlagen um 3,4 Mio. auf 15,1 Mio. EUR – Technologieinvestitionen in die Rechenzentren – geprägt. Als Folge der hohen Lizenzerlöse sind sowohl die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen (plus 14,5 Mio. auf 57,4 Mio. EUR) als auch die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (plus 10,4 Mio. auf 25,3 Mio. EUR) gestiegen. Bei Eigenkapital und Verbindlichkeiten führte die Ergebnisentwicklung zu einem Anstieg des Eigenkapitals um 4,5 Mio. auf 74,0 Mio. EUR. Der Entwicklung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten, ein Plus von 3,0 Mio. auf 23,7 Mio. EUR, ist vor allem auf ein erhöhtes Volumen von Finanzierungsleasingverträgen zurückzuführen. Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten (31. Dez 2017: 7,3 Mio. EUR) enthalten eine Schuldscheindarlehenstranche über nominal 5,0 Mio. EUR, die zum 30. April 2018 in eine langfristige Tranche umgeschuldet wird. Die Nettoliquidität von 2,5 Mio. EUR (30. Sep 2017) hat sich in eine Nettoverschuldung von minus 1,7 Mio. EUR (31. Dez 2017) gedreht.

Operativer Cash-Flow steigt um 1,4 Mio. auf 0,8 Mio. EUR / Cash-Flow im Vorjahr stark durch Unternehmenskäufe geprägt

Der Anstieg des operativen Cash-Flows auf 0,8 Mio. EUR (Okt – Dez 2017: minus 0,6 Mio. EUR) ist vor allem auf den Rückgang der Ertragsteuerzahlungen um 2,2 Mio. auf 0,6 Mio. EUR zurückzuführen. Der Cash-Flow aus Investitionstätigkeit beträgt minus 0,7 Mio. EUR. Der korrespondierende Vorjahreswert (minus 3,6 Mio. EUR) war stark vom Erwerb konsolidierter Unternehmen (minus 2,4 Mio. EUR) geprägt. Der Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit beträgt minus 0,5 Mio. EUR (Okt – Dez 2016: minus 8,2 Mio. EUR). Im Vorjahr erfolgte aufgrund der Aufstockung der Anteile an der OSC AG ein Liquiditätsabfluss in Höhe von 7,9 Mio. EUR, dem im laufenden Jahr bis dato keine Transaktion entgegenstand. Der Finanzmittelfonds beträgt damit 29,3 Mio. EUR (30. Sep 2017: 29,8 Mio. EUR).

Personalbestand steigt um 14% auf 1.539 Mitarbeiter / Personalentwicklung entscheidend für Fortsetzung des Wachstumskurses

Der Anstieg bei den Vollzeitstellen, ein Plus von 13% auf 1.374, verlief unterproportional zur Umsatzentwicklung. Auch weiterhin erweisen sich die Personalmärkte als überaus eng und erfordern hohe Investitionen in Ausbildung, Personalbeschaffung und Personalentwicklung.

Ausblick auf 2017/18 unverändert / Keine berichtspflichtigen Ereignisse nach dem 31. Dez 2017

An unserer Prognose für das Geschäftsjahr 2017/18 vom 6. Nov 2017, ein Umsatz im Bereich von 315 Mio. bis 325 Mio. EUR sowie ein EBIT zwischen 20,5 Mio. bis 22,0 Mio. EUR, halten wir weiterhin unverändert fest.

Konzern-Umsatz nach Erlösarten der All for One Steeb AG vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2017

in TEUR	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016	Veränderung	
Cloud Services und Support (1)	13.420	10.727	2.693	25%
Software Lizenzen und Support (2)	44.793	38.763	6.030	16%
Software Lizenzen	21.361	16.961	4.400	26%
Software Support (3)	23.432	21.802	1.630	7%
Consulting und Services	33.630	29.870	3.760	13%
Umsatzerlöse	91.843	79.360	12.483	16%
Cloud und Software Erlöse (1) + (2)	58.213	49.490	8.723	18%
Wiederkehrende Erlöse (1) + (3)	36.852	32.529	4.323	13%

Konzern-Gewinn-und-Verlust-Rechnung und sonstiges Ergebnis der All for One Steeb AG vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2017

in TEUR	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016
Gewinn-und-Verlust-Rechnung		
Umsatzerlöse	91.843	79.360
Sonstige betriebliche Erträge	1.168	571
Materialaufwand und bezogene Leistungen	-37.775	-31.701
Personalaufwand	-34.292	-29.886
Abschreibungen	-2.566	-2.124
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-11.695	-9.864
Operatives Ergebnis (EBIT)	6.683	6.356
Finanzertrag	74	71
Finanzaufwand	-252	-220
Finanzergebnis	-178	-149
Ergebnis vor Steuern (EBT)	6.505	6.207
Ertragsteuern	-1.945	-1.822
Ergebnis nach Steuern	4.560	4.385
davon zurechenbar auf Anteilseigner der Konzernobergesellschaft	4.552	4.384
davon zurechenbar auf nicht beherrschende Gesellschafter	8	1
Sonstiges Ergebnis		
Unrealisierte Gewinne (+) / Verluste (-) aus der Währungsumrechnung	-55	-54
Posten, die in die Gewinn-und-Verlust-Rechnung umgegliedert wurden oder werden können	-55	-54
Sonstiges Ergebnis	-55	-54
Gesamtergebnis	4.505	4.331
davon zurechenbar auf Anteilseigner der Konzernobergesellschaft	4.497	4.330
davon zurechenbar auf nicht beherrschende Gesellschafter	8	1
Unverwässertes und verwässertes Ergebnis je Aktie		
Ergebnis je Aktie in EUR	0,91	0,88
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert und verwässert)	4.982.000	4.982.000

Konzern-Bilanz der All for One Steeb AG zum 31. Dezember 2017

Vermögenswerte in TEUR	31.12.2017	30.09.2017
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- und Firmenwerte	24.531	24.531
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	40.594	41.618
Sachanlagen	15.144	11.749
Finanzielle Vermögenswerte	6.808	6.034
Sonstige Vermögenswerte	1.144	1.115
Latente Steueransprüche	678	681
	88.899	85.728
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorratsvermögen	503	1.160
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	57.424	42.876
Laufende Ertragsteueransprüche	1.087	2.304
Finanzielle Vermögenswerte	3.598	3.418
Sonstige Vermögenswerte	4.012	3.485
Zahlungsmittel	29.262	29.755
	95.886	82.998
Summe Vermögenswerte	184.785	168.726
Eigenkapital und Verbindlichkeiten in TEUR	31.12.2017	30.09.2017
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	14.946	14.946
Kapitalrücklage	11.228	11.228
Übrige Rücklagen	495	550
Bilanzgewinn	47.191	42.639
Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	73.860	69.363
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	143	147
Summe Eigenkapital	74.003	69.510
Langfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	362	361
Personalvorsorgeverbindlichkeiten	2.464	2.468
Finanzverbindlichkeiten	23.671	20.681
Latente Steuerschulden	14.558	14.516
Sonstige Verbindlichkeiten	2.049	2.026
	43.104	40.052
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Rückstellungen	1.093	649
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	1.700	1.441
Finanzverbindlichkeiten	7.279	6.528
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	25.308	14.907
Sonstige Verbindlichkeiten	32.298	35.639
	67.678	59.164
Summe Verbindlichkeiten	110.782	99.216
Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	184.785	168.726

Konzern-Kapitalflussrechnung der All for One Steeb AG vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2017

in TEUR	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016
Ergebnis vor Steuern	6.505	6.207
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	1.152	1.117
Abschreibungen auf Sachanlagen	1.411	1.007
Finanzergebnis	178	149
EBITDA	9.246	8.480
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Wertberichtigungen und Rückstellungen	437	64
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-2	-66
Veränderungen von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten:		
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-14.526	-11.678
Zunahme (-) / Abnahme (+) der finanziellen Vermögenswerte	-955	-374
Zunahme (-) / Abnahme (+) sonstiger Aktiva	92	-656
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.405	8.640
Zunahme (+) / Abnahme (-) sonstiger Passiva	-3.291	-2.174
Ertragsteuerzahlungen	-593	-2.823
Cash-Flow aus operativer Tätigkeit	813	-587
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen und sonstigen Vermögenswerten	-704	-1.331
Verkauf von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen und sonstigen Vermögenswerten	8	68
Erwerb konsolidierter Unternehmen	0	-2.430
Erhaltene Zinsen	11	71
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit	-685	-3.622
Gezahlte Zinsen	-45	-20
Auszahlung für Finanzierungsleasing	-487	-282
Aufstockung Anteilsquote konsolidierter Unternehmen	0	-7.880
Dividendenzahlungen an Unternehmenseigner, nicht beherrschende Gesellschafter und Übrige	-12	0
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit	-544	-8.182
Zunahme / Abnahme der Zahlungsmittel	-416	-12.391
Einfluss von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelfonds	-77	-17
Veränderung Zahlungsmittel aus erstmaliger Konsolidierung von vollkonsolidierten Unternehmen	0	-27
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	29.755	32.430
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	29.262	19.995

Mitarbeiter und nicht finanzielle Leistungsindikatoren der All for One Steeb AG vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2017

	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016	Veränderung	
Mitarbeiter				
Anzahl Mitarbeiter (Periodenende)	1.539	1.355	184	14%
Anzahl Vollzeitstellen (Ø)	1.374	1.211	163	13%
Nicht finanzielle Leistungsindikatoren				
Mitarbeiterbindung	93,6%	94,6%		-1,0 Pp
Gesundheitsindex	97,3%	97,1%		+0,2 Pp

Pp: Prozentpunkte

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung der All for One Steeb AG vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2017

in TEUR	Den Aktionären des Mutterunternehmens zurechenbarer Anteil am Eigenkapital					Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	Summe Eigenkapital
	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Währungs-umrechnung	Bilanz-gewinn	Summe		
1. Oktober 2017	14.946	11.228	550	42.639	69.363	147	69.510
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	4.552	4.552	8	4.560
Sonstiges Ergebnis	0	0	-55	0	-55	0	-55
Gesamtergebnis	0	0	-55	4.552	4.497	8	4.505
Ausschüttungen ¹	0	0	0	0	0	-12	-12
Transaktionen mit Eigentümern	0	0	0	0	0	-12	-12
31. Dezember 2017	14.946	11.228	495	47.191	73.860	143	74.003
1. Oktober 2016	14.946	11.228	604	33.499	60.277	115	60.392
Ergebnis nach Steuern	0	0	0	4.384	4.384	1	4.385
Sonstiges Ergebnis	0	0	-54	0	-54	0	-54
Gesamtergebnis	0	0	-54	4.384	4.330	1	4.331
Ausschüttungen ¹	0	0	0	0	0	0	0
Transaktionen mit Eigentümern	0	0	0	0	0	0	0
31. Dezember 2016	14.946	11.228	550	37.883	64.607	115	64.722

1) Ausschüttungen an nicht beherrschende Gesellschafter

Segmentberichterstattung der All for One Steeb AG vom 1. Oktober bis zum 31. Dezember 2017

in TEUR	CORE		LOB		Konsolidierung		Summe	
	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016	10/2017 – 12/2017	10/2016 – 12/2016
Gewinn-und-Verlust-Rechnung								
Externe Umsatzerlöse	78.807	69.055	13.036	10.305	0	0	91.843	79.360
Intersegment-Umsätze	863	745	2.238	1.785	-3.101	-2.530	0	0
Umsatzerlöse	79.670	69.800	15.274	12.090	-3.101	-2.530	91.843	79.360
Sonstige betriebliche Erträge	1.331	703	303	277	-466	-409	1.168	571
Materialaufwand ¹	-36.978	-30.982	-3.683	-2.913	2.886	2.194	-37.775	-31.701
Personalaufwand	-25.065	-23.202	-9.227	-6.684	0	0	-34.292	-29.886
Abschreibungen	-1.433	-1.058	-157	-91	11	0	-1.579	-1.149
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-9.397	-7.984	-2.979	-2.529	681	649	-11.695	-9.864
EBITA	8.128	7.277	-469	150	11	-96	7.670	7.331
Amortisationen ²	-707	-707	-280	-268	0	0	-987	-975
Operatives Ergebnis (EBIT)	7.421	6.570	-749	-118	11	-96	6.683	6.356

1) Einschließlich bezogener Leistungen

2) Abschreibungen auf sonstige immaterielle Vermögenswerte, die im Zusammenhang mit Unternehmenskäufen aufgedeckt wurden

Zusätzliche Informationen

Die Konzernquartalsmitteilung der All for One Steeb AG zum 31. Dezember 2017 wurde in Übereinstimmung mit den vom International Accounting Standards Board (IASB) formulierten International Financial Reporting Standards (IFRS) und dem §51a der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) aufgestellt. Der Konzernzwischenabschluss wurde nicht geprüft.

Diese Quartalsmitteilung enthält Prognosen, Schätzungen und Erwartungen, die mit Risiken und Ungewissheiten behaftet sind. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen. Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation vor allem in den Kerngeschäftsfeldern und Märkten, Gesetzesänderungen, insbesondere von steuerlichen Regelungen, können solche Abweichungen verursachen. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Quartalsmitteilung enthaltenen Aussagen zu aktualisieren.

IR Service

Unsere Homepage bietet einen umfassenden IR Service. Neben Unternehmensberichten, Analystenschätzungen, Finanzpräsentationen oder Informationen zur Hauptversammlung können Sie sich hier zum Beispiel auch für den Erhalt unserer Presseinformationen und Finanzmitteilungen registrieren.

www.all-for-one.com/investor-relations

All for One Steeb AG

Die All for One Steeb AG (ISIN DE0005110001) ist die Nr. 1 im deutschsprachigen SAP-Markt, führendes IT-Haus und 360° Partner für Digitalisierung im Mittelstand. Das Portfolio des Komplettdienstleisters umfasst ganzheitliche Lösungen und Services entlang der gesamten IT-Wertschöpfungskette – von Management- und Technologieberatung über SAP-Branchenlösungen und Cloud-Anwendungen bis hin zu hoch skalierbaren Multi Cloud Services aus deutschen Rechenzentren. So orchestriert All for One Steeb den hochverfügbaren Betrieb aller geschäftsrelevanten IT-Systeme – für SAP genauso wie etwa für Microsoft. Daher zählen Marktbeobachter All for One Steeb auch etwa bei Cloud Transformation, SAP HANA und SAP S/4HANA, Business Analytics und Performance Management, Human Capital Management, Customer Engagement & Commerce, Application Management Services oder Communications und Collaboration zu den führenden IT-Dienstleistern. Als SAP Platinum Partner ist All for One Steeb verlässlicher Generalunternehmer und betreut mit über 1.500 Mitarbeitern mehr als 2.000 Kunden in Deutschland, Österreich und der Schweiz – vorwiegend aus der mittelständischen Fertigungs- und Konsumgüterindustrie. Als Gründungsmitglied von United VARs, der weltweit größten Allianz führender SAP-Partner, garantiert All for One Steeb auch außerhalb des deutschsprachigen Raums in über 80 Ländern ein umfassendes Beratungs- und Serviceangebot sowie besten Vor-Ort-Support. Im Geschäftsjahr 2016/17 erzielte die All for One Steeb AG einen Umsatz in Höhe von 300,5 Mio. EUR.

www.all-for-one.com

Weitere Infos unter:
www.all-for-one.com

All for One Steeb AG

Dirk Sonntag
Leiter Corporate & Investor Relations

Gottlieb-Manz-Straße 1
70794 Filderstadt-Bernhausen
Deutschland
Tel. +49 (0) 711 788 07-260

www.all-for-one.com